

Anita Pretenthaler-Ziegerhofer/
Michael Kißener/Jan Kusber (Hrsg.)

Zwischenräume

Grenznahe Beziehungen
in Europa seit den 1970er Jahren

StudienVerlag

Europa wächst zusammen: Die trennende Wirkung nationaler Grenzen nimmt seit dem ausgehenden 20. Jahrhundert spürbar ab. Doch wie gestaltet sich dieser Wandel im nachbarschaftlichen Nahbereich von Nationen in Grenzräumen? Spielen Grenzräume eine besondere Rolle im transnationalen Austausch, werden sie zu Motoren zwischenstaatlicher Annäherung? Die Autorinnen und Autoren dieses Sammelbandes, Vertreter unterschiedlicher wissenschaftlicher Disziplinen, untersuchen diese Fragen für die Zeit seit den 1970er Jahren. Sie widmen sich dabei zum einen der Ebene der öffentlichen Kontakte der kommunalen und regionalen Politik. Zum anderen analysieren sie privates bürgerschaftliches Engagement im Nahraum der Grenze. Als Fallstudien dienen drei Tandems: Das Tandem Österreich und Slowenien war lange nicht nur gekennzeichnet durch Systemunterschiede, sondern auch durch ein massives Wohlstandsgefälle. Dem Tandem Frankreich-Deutschland wird oft eine Vorbildrolle in der bilateralen Annäherung zugeschrieben, doch wie weit gehört die trennende Wirkung der Grenze bereits der Vergangenheit an? Und schließlich die bilateralen Kontakte zwischen den vormaligen sozialistischen Bruderstaaten DDR und Polen – schuf die Systemkonvergenz besondere Verständigungsmöglichkeiten der Nachbarn? Welche besonderen Chancen, welche Hindernisse boten also europäische Grenzräume seit 1970 für die Begegnung der Menschen aus Nachbarstaaten?

Unser vollständiges Programm
und viele weitere Informationen
finden Sie auf:

www.studienverlag.at

ISBN 978-3-7065-4962-2



9 783706 549622

Inhaltsverzeichnis

Anita Prettenthaler-Ziegerhofer

Zwischenräume. Grenznahe Beziehungen in Europa seit den 1970er Jahren.

Vorwort

7

Teil I: Der deutsch-französisch-schweizerische Grenzraum

Michael Kißener

Die deutsch-französische Grenze.

Konfliktraum – Versöhnungsraum – Europäische Region

19

Birte Wassenberg

Die Entwicklungsgeschichte der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit
am Oberrhein seit 1963

25

Simon Lang

Der deutsch-französisch-schweizerische Grenzraum am Oberrhein –
die erste trinationale Metropolregion in Europa

49

Frank Baasner/Wolfgang Neumann

Was Bürger wünschen: Grenzüberschreitende Beziehungen am Oberrhein –
ein Positionspapier und eine Umfrage

67

Pia Nordblom/Verena v. Wiczlinski

Die Sprache des Nachbarn im französischen und (west-)deutschen
Schulunterricht seit 1945 – Sonderfall Grenzregionen?

83

Teil II: Der österreichisch-slowenisch-kroatische Grenzraum

Peter Pichler

Mit der Grenze spielen. Die Europaregion Adria-Alpe-Pannonia
als grenzüberschreitendes Netzwerk

119

Renate Kicker/Stefan Börger

Von der Arbeitsgemeinschaft Alpe-Adria, über die Zukunftsregion zur
Zusammenarbeit von Adria-Alpe-Pannonia in der Europäischen Union

127

Duška Knežević Hočevar

To plan cross-border cooperation through the developmental programme
Slovenia-Croatia 2007–2013: An anthropologist's objections

147

Teil III: Der deutsch-polnische Grenzraum

Jan Kusber

Konflikt und Kooperation. Die deutsch-polnische Grenze im
20. und am Beginn des 21. Jahrhunderts

163

Dariusz Wojtaszyn

Offizielle Kontakte zwischen der DDR und Polen in der Grenzregion

175

Jerzy Kochanowski

„Kommunizierende Röhren“. Inoffizielle Wirtschaftskontakte
zwischen den Bürgern der SBZ/DDR und Polen 1945–1989

185

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

195